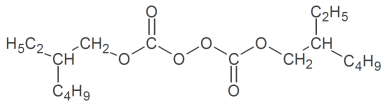
PEROXAN EPC S

Peroxydicarbonat / Polymerisation

Beschreibung

Di-(2-ethylhexyl)-peroxydicarbonat
95%, Flüssigkeit

PEROXAN EPC S wird verwendet für die (Co)Polymerisation von Ethylen, Vinylchlorid, Vinylidenchlorid, Acrylaten und Methacrylaten.



Molmasse (aktive Substanz):	**346.5**
CAS-Nr. (aktive Substanz):	**16111-62-9**

Technische Daten

Aussehen:	**klare Flüssigkeit**
Peroxidgehalt:	**min. 95%**
Aktivsauerstoffgehalt:	**min. 4.39%**

Halbwertszeit

in Chlorbenzol:

$t_{½}$	10h	1h	1min
bei	**47°C**	**64°C**	**99°C**

Lagerung

Maximale Lagertemperatur (Ts max):	**-20°C**
Minimale Lagertemperatur (Ts min):	**-30°C**
Lagerstabilität ab Datum der Anlieferung:	**3 Monate**

Mögliche Gefahren

Organische Peroxide sind mehr oder weniger stabile Verbindungen, die sich unter Wärmeeinfluss zersetzen. Um Qualitätsverluste während der Lagerung zu vermeiden, darf die maximale Lagertemperatur nicht überschritten werden. Ist eine minimale Lagertemperatur angegeben, darf diese nicht unterschritten werden, da sonst unerwünschte Reaktionen wie Kristallisation oder Phasenseparation drohen.

Sicherheitsrelevante Daten

SADT:	0°C
Notfalltemperatur:	-10°C
Kontrolltemperatur:	-20°C

Die SADT (Self Accelerating Decomposition Temperature) ist die Temperatur, bei deren Überschreiten die Gefahr einer selbstbeschleunigenden Zersetzung besteht.

Die Notfalltemperatur ist von der SADT abgeleitet. Es ist die Temperatur, bei deren Erreichen Notfallmaßnahmen ergriffen werden müssen. Die Kontrolltemperatur ist die maximale Temperatur, bei der das Produkt sicher transportiert werden kann.

Schlavenhorst 71
D-46395 Bocholt
Germany

Telefon: +49 (0)2871 / 99 02-0
Telefax: +49 (0)2871 / 99 02-50
www.pergan.com

PEROXAN EPC S

Peroxydicarbonat / Polymerisation

Anwendung	Polymerisation von Ethylen: PEROXAN EPC S wird für die Hochdruck-Polymerisation von Ethylen sowohl im Autoklav- als auch im Rohrverfahren verwendet. PEROXAN EPC S wird häufig mit anderen Peroxiden variierender Aktivität kombiniert. Temperaturbereich: 130 bis 180°C Starttemperatur bei 2300 bar: 142°C Polymerisation von Vinylchlorid: PEROXAN EPC S kann zur Polymerisation und Copolymerisation von Vinylchlorid verwendet werden. Temperaturbereich: 40 bis 65°C Dosierung: 0,01 bis 0,075 phr Polymerisation von Acrylaten und Methacrylaten: PEROXAN EPC S kann als Initiator für die Lösungs-, Masse- und Suspensions(co)polymerisation von Acrylaten und Methacrylaten eingesetzt werden. Temperaturbereich: 40 bis 80°C Dosierung: 0,03 bis 0,075 phr Weitere Anwendungen: PEROXAN EPC S kann auch für die (Co)Polymerisation von Vinylidenchlorid eingesetzt werden.
Verpackung	**25kg Kanister**
Hauptzerfallsprodukte	**2-Ethylhexanol, Kohlendioxid**
Sicherheit und Handhabung	Informationen, u. a. zur sicheren Lagerung und Handhabung von PEROXAN EPC S finden Sie im Sicherheitsdatenblatt. Die Angaben dort sind unbedingt zu beachten und sorgfältig nachzuprüfen, bevor Sie sich für das Produkt entscheiden. Das Sicherheitsdatenblatt ist unter **www.pergan.com** als Download erhältlich oder kann direkt bei Pergan angefordert werden.

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen. Bei der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsbedingungen können wir jedoch keinerlei Haftung übernehmen. Eigene Nachprüfungen sind daher zu empfehlen, auch im Hinblick auf Schutzrechte Dritter. Der Käufer muss sich im voraus z. B. durch Tests vergewissern, dass das Produkt für seinen Verwendungszweck geeignet ist.

Schlavenhorst 71
D-46395 Bocholt
Germany

Telefon: +49 (0)2871 / 99 02-0
Telefax: +49 (0)2871 / 99 02-50
www.pergan.com